

Netzwerke der Nonnen

Kritische Edition der Briefsammlung der Lüner Benediktinerinnen (Hs. 15, ca. 1460–1555)

Bearbeitet von Eva Schlotheuber, Henrike Lähnemann, Philipp Trettin, Lena Vosding, Philipp Stenzig, Simone Schultz-Balluff, Edmund Wareham, unter Mitarbeit von Timo Bülters und Konstantin Winters

Netzwerke der Nonnen

Herausgegeben von
EVA SCHLOTHEUBER und
HENRIKE LÄHNEMANN

Spätmittelalter, Humanismus,
Reformation

Mohr Siebeck

2024. Ca. 1000 Seiten. SMHR
erscheint im August

ISBN 978-3-16-160898-8
Leinen ca. 160,00 €

ISBN 978-3-16-160899-5
eBook PDF ca. 160,00 €

Die Briefbücher des Benediktinerinnenklosters Lüne stellen eine reiche Quelle für spätmittelalterliche Frömmigkeit, Gelehrsamkeit und Kommunikationsnetzwerke dar. Die Frauen erzählen lebendig vom Alltag und Festtag im Kloster, vom Verhältnis zum Propst, den Familien oder den Lüner Ratsherren bis zu geistlichen Freundschaften mit Frauen aus den Nachbarkonventen. Als eine Besonderheit sind nicht nur Briefe der Ämterinhaberinnen sondern aller Konventsmitglieder bis zu den Klosterschülerinnen überliefert. Nicht zuletzt kann erstmals das Ringen mit den aufkommenden reformatorischen Gedanken aus der Binnenperspektive einer Benediktinerinnengemeinschaft erfasst werden.

Die Edition umfasst über 450 Briefe, die auf Lateinisch, Niederdeutsch und in einer charakteristischen Mischsprache verfasst wurden. Sie erschließt den sozialen, sprachlichen, historischen und rhetorischen Kontext der gelehrten Nonnen und ihre Kommunikationsnetzwerke. Die Lüner Briefbücher erweitern das Korpus der im Spätmittelalter von Frauen selbständig verfassten Texte erheblich. Dabei formten die Nonnen eine auf ihre Bedürfnisse angepasste Sprache, die ihren Klosteralltag und ihre religiösen Ziele angemessen zum Ausdruck bringen konnte.

Inhaltsübersicht

1) Historischer Kontext

Eva Schlotheuber: Der Lüner Konvent und die Klosterlandschaft bis 1500 – *Edmund Wareham*: Die Einführung der Reformation – *Lena Vosding*: Überlieferungskontext – Lüne Quellen des 15. und 16. Jahrhunderts

2) Sozialer Kontext und Netzwerke

Edmund Wareham: Einführung – *Philipp Trettin*: Lüneburger Familien und Ämterkarrieren im Kloster Lüne – *Philipp Stenzig*: Netzwerke der Pröpste

3) Bildung und sprachlicher Kontext

Eva Schlotheuber: Die Ausbildung der Nonnen – *Henrike Lähnemann*: Zweisprachigkeit und literarische Verarbeitung – *Simone Schultz-Balluff/Timo Bülters*: Schriftsprachliche Besonderheiten der niederdeutsch abgefassten Lüne Briefe – *Lena Vosding*: Brieflehren und Rhetorik der Nonnen

4) Edition

Lena Vosding: Handschriftenbeschreibung – *Wolfgang Seifert*: Technische Umsetzung und Webpräsentation

Eva Schlotheuber Geboren 1959; Studium der Geschichte und Anthropologie in Göttingen; 1994 Promotion; 2003 Habilitation; seit 2010 Professorin für Mittelalterliche Geschichte an der HHU Düsseldorf.

Henrike Lähnemann Geboren 1968; Studium der Germanistik, Kunstgeschichte und Theologie in Bamberg, Edinburgh, Berlin und Göttingen; 1995 Promotion; 2003 Habilitation; seit 2015 Professor of Medieval German Literature and Linguistics an der University of Oxford. <https://orcid.org/0000-0002-1994-5157> <<https://orcid.org/0000-0002-1994-5157>>

Philipp Trettin Geboren 1980; Promotion in Germanistik an der Universität Bochum; Gerda Henkel Research Fellow an der HHU Düsseldorf.

Lena Vosding Geboren 1984, Studium der Mittelalterlichen Geschichte, Historischen Hilfswissenschaften und Germanistik an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, Promotion an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Gerda Henkel Research Fellow und Bryan Warren Research Fellow am Linacre College an der University of Oxford.

Philipp Stenzig Geboren 1976; Promotion in Geschichte; Koordinator des DFG-Graduiertenkollegs 581 Gesellschaftliche Symbolik im Mittelalter; wissenschaftlicher Mitarbeiter am Mittellateinischen Seminar der Universität Münster; seit 2016 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Historischen Seminar der Universität Düsseldorf.

Simone Schultz-Balluff Geboren 1974; Promotion in Germanistik an der RUB Bochum; seit 2022 Professorin für Geschichte der deutschen Sprache und der älteren deutschen Literatur an der MLU Halle-Wittenberg.

Edmund Wareham Geboren 1989; Promotion in Geschichte an der University of Oxford; seit 2019 Lecturer an der Geschichtsfakultät und Fellow von St Benet's Hall.

Timo Bülters Geboren 1990; Studium Germanistik und Geschichte an der Ruhr-Universität Bochum; wiss. Mitarbeiter an der

Mohr Siebeck GmbH & Co. KG
Postfach 2040
D-72010 Tübingen
info@mohrsiebeck.com
www.mohrsiebeck.com



Mohr Siebeck

Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn (DFG-Projekt); seit 2022 wiss. Mitarbeiter an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

Konstantin Winters Geboren 1996; schloss 2019 sein Masterstudium in Geschichte an der Universität Düsseldorf ab und arbeitet gegenwärtig an einer Doktorarbeit zu William of Ware.

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/netzwerke-der-nonnen-9783161608988?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104